DURCHBRUCH-COACHING

Der blinde Fleck in Ihrer eigenen Entscheidungslogik

Wie limitierende Glaubenssätze in Führungsentscheidungen hineinreichen, und wie man sie misst.

INSTITUT MICHAEL EHLERS GMBH · DURCHBRUCH-COACHING

WORUM ES GEHT

DIE ENTSCHEIDUNG, DIE LIEGEN BLEIBT

Sie haben in Ihrer Laufbahn schwierigere Sachen entschieden als die, die gerade seit Monaten liegt. Das ist der Teil, der irritiert.

Die Lage ist fachlich klar. Die Zahlen liegen vor. Der Weg ist beschrieben, im Zweifel von Ihnen selbst, in einem Papier, das Sie im Frühjahr geschrieben haben. Und trotzdem passiert nichts. Sie kennen die Personalie, die Sie seit zwei Jahren vor sich herschieben. Den Gesellschafter, mit dem jedes Gespräch denselben Verlauf nimmt. Den Bereich, den Sie längst hätten schließen müssen.

Wer an dieser Stelle nach mehr Information sucht, sucht am falschen Ort. Die Information ist vollständig da. Was fehlt, sitzt eine Ebene tiefer.

Dort liegen Sätze, die Sie über sich selbst und über das Leben für wahr halten. Die meisten davon haben Sie früh gelernt, lange vor Ihrer ersten Führungsaufgabe. Seitdem hat sie niemand mehr überprüft, Sie selbst am wenigsten. Sie laufen einfach mit. In ruhigen Lagen fallen sie nicht auf. In der Sekunde, in der eine Entscheidung unangenehm wird, entscheiden sie mit.

Wir nennen diese Sätze VAVEs. Achtzehn davon sind beschrieben. Sie sind messbar, einzeln benennbar und in ihrer Stärke unterschiedlich ausgeprägt. Bei jedem Menschen sind einige davon aktiv, bei niemandem alle.

> **Was dieses Papier tut.** Es zeigt Ihnen die Mechanik. Fünf Beispielsätze zum Wiedererkennen und einen Satz vollständig durchgespielt, vom ersten Auftauchen im Alltag bis zu der Frage, was ihn tatsächlich verändert. Am Ende wissen Sie, wie das Verfahren arbeitet. Was Sie danach immer noch nicht wissen: welcher Satz bei Ihnen läuft und wie stark. Das steht in der Messung.

DEFINITION

WAS EIN VAVE IST

Ein VAVE ist ein Satz über sich selbst oder über das Leben, der früh gelernt und seitdem nie überprüft wurde.

Er ist nicht aus dem Nichts entstanden. Irgendwann war er die vernünftigste verfügbare Schlussfolgerung aus einer Situation, die ein Kind nicht anders lösen konnte. Wer als Achtjähriger gelernt hat, dass Zuwendung an Leistung hängt, hat daraus einen Satz gebaut, der ihn durch die Schule, durch das Studium und durch die ersten fünfzehn Berufsjahre getragen hat. Der Satz hat funktioniert. Das ist der Grund, warum er noch da ist.

Das Problem beginnt an dem Punkt, an dem die Lage sich ändert und der Satz bleibt. Er läuft weiter, still, ohne Prüfung, und er meldet sich immer dann besonders deutlich, wenn etwas auf dem Spiel steht. Genau dann, wenn Sie ihn am wenigsten gebrauchen können.

> „Ein VAVE ist eine alte Lösung für ein Problem, das Sie längst nicht mehr haben."

Deshalb führt der übliche Weg an dieser Stelle nicht weiter. Mehr Analyse liefert mehr Argumente. Der Satz interessiert sich nicht für Argumente, er ist älter als jedes davon.

WARUM DAS FÜR FÜHRUNG RELEVANT IST

Ein aktiver VAVE erzeugt keine Gefühle, über die man in einer Vorstandssitzung sprechen würde. Er erzeugt Entscheidungsmuster. Eine Verzögerung, die immer dieselbe Personalie betrifft. Eine Härte, die immer in derselben Konstellation auftritt. Eine Vorlage, die zum siebten Mal in die Schleife geht. Von außen sieht das nach Gründlichkeit aus oder nach Führungsstil. Von innen ist es ein Satz, der arbeitet.

DIE FÜNF DOMÄNEN

WO DIESE SÄTZE SITZEN

Die achtzehn VAVEs verteilen sich auf fünf Domänen. Aus jeder steht hier ein Beispielsatz.

Lesen Sie die Sätze langsam. Der Test ist nicht, ob Sie einen davon für richtig halten. Der Test ist, ob bei einem davon eine konkrete Situation aus den letzten zwölf Monaten vor Ihnen auftaucht.

> DOMÄNE SOZIALE BINDUNG
>
> „Ich werde im Stich gelassen."

> DOMÄNE EIGENSTÄNDIGE IDENTITÄT
>
> „Ich habe Angst zu versagen."

> DOMÄNE SOZIALER SELBSTWERT
>
> „Ich definiere mich über die Bestätigung anderer."

> DOMÄNE WACHSAME RUHE
>
> „Ich bin nie gut genug."

> DOMÄNE INNERE BEGRENZUNGEN
>
> „Ich habe keine Disziplin."

Achtzehn Sätze umfasst die vollständige Liste. Fünf stehen hier. Die Domäne Wachsame Ruhe trägt allein vier davon.

DIE FÜNF DOMÄNEN

WAS DIE VERTEILUNG BEDEUTET

Kaum jemand hat nur einen aktiven Satz. Typisch sind vier bis sechs mit deutlicher Ausprägung, oft aus zwei benachbarten Domänen.

Diese Kombination ist der eigentliche Befund. Ein einzelner Satz erklärt eine Neigung. Zwei Sätze, die sich gegenseitig verstärken, erklären ein Muster, das seit Jahren stabil läuft und das Sie an sich selbst längst kennen, ohne es benennen zu können.

EIN BEISPIEL FÜR EINE SOLCHE KOMBINATION

„Ich bin nie gut genug" zusammen mit „Ich definiere mich über die Bestätigung anderer". Der erste Satz sorgt dafür, dass nichts je fertig ist. Der zweite dafür, dass die Bewertung von außen kommen muss. Wer beide trägt, arbeitet zuverlässig sehr viel, liefert zuverlässig hohe Qualität und kommt an einer bestimmten Stelle trotzdem seit Jahren nicht weiter.

Von außen liest sich das als Leistungsbereitschaft. In der Bilanz steht es als Engpass, weil alle Fäden bei einer Person zusammenlaufen, die keinen davon abgeben kann.

WARUM WIR WERTE VERGEBEN

Jeder der achtzehn Sätze bekommt in der VAVE-Analyse einen Wert. Damit steht am Ende ein Verhältnis: wie stark jeder einzelne Satz im Vergleich zu den anderen siebzehn ausgeprägt ist. Erst dieses Verhältnis sagt, woran im Prozess gearbeitet wird, und erst dieses Verhältnis lässt sich am Ende der sechs Wochen mit einer zweiten Messung vergleichen.

> Die vollständige Liste mit allen achtzehn Sätzen und den zugehörigen VAVE-Breakern gehört in den Prozess und wird dort mit Ihnen erarbeitet. Eine Liste, die man einmal liest, verändert nichts.

EIN SATZ, DURCHGESPIELT

„ICH BIN NIE GUT GENUG"

Ein Satz von Anfang bis Ende. Ausgewählt, weil er bei Menschen in Führungsverantwortung am häufigsten stark ausgeprägt ist.

SCHRITT 01

Wie er im Alltag aussieht

Als Delegationsproblem, weil niemand die Sache so macht, wie sie gemacht gehört. Als Vorlage, die zum siebten Mal überarbeitet wird, obwohl sie beim vierten Mal tragfähig war. Als Unfähigkeit, ein Projekt für fertig zu erklären. Als Ärger über Mitarbeitende, die einen Standard nicht halten, den nie jemand ausgesprochen hat.

Nach außen wirkt das wie Anspruch. Es kostet Ihre Organisation Geschwindigkeit und Sie selbst Ihre Wochenenden.

SCHRITT 02

Wie er in der Messung sichtbar wird

Die VAVE-Analyse ordnet dem Satz einen Wert zu. Parallel zeigt das Deep O.C.E.A.N. Profil, wie Ihre Persönlichkeitsstruktur damit umgeht. Hohe Gewissenhaftigkeit verstärkt diesen Satz, sie liefert ihm die Mittel. In der Auswertungssitzung sehen Sie beides nebeneinander. Das ist der Moment, in dem aus einem vagen Gefühl ein benennbarer Befund wird.

EIN SATZ, DURCHGESPIELT

DER BREAKER UND WAS IHN WIRKSAM MACHT

SCHRITT 03

Der VAVE-Breaker

Zu jedem VAVE gehört ein Gegensatz, den wir VAVE-Breaker nennen. Er ist bewusst schlicht gehalten, weil er im Alltag abrufbar sein muss. Für diesen Satz lautet er:

> „Better done than perfect."

Sie lesen das und denken vermutlich, dass Sie den Spruch kennen. Vermutlich hängt er sogar in irgendeinem Ihrer Büros an der Wand. Genau da liegt der Punkt, um den es auf dieser Seite geht.

SCHRITT 04

Warum ein Satz allein nichts bewirkt

Ein guter Gegensatz auf Papier verändert nichts. Wirkung entsteht unter drei Bedingungen, und alle drei brauchen Zeit.

- Der Breaker muss zu Ihrem Satz gehören, nicht zu einem allgemeinen Thema. Deshalb steht die Messung am Anfang.
- Er muss über vier Wochen täglich laufen. In der Integrationsphase geschieht das über eine Meditation, die auf Ihre Intention und Ihre eigene VAVE-Liste geschrieben ist und die Sie jeden Morgen hören.
- Er muss im Alltag geprüft werden. In den wöchentlichen Sitzungen gehen wir konkrete Situationen durch: Welche Vorlage haben Sie diese Woche früher losgelassen, und was ist danach passiert.

Der Alltag ist der Prüfstand. Ein Satz, den Sie nur im Coaching sprechen, bleibt ein Satz im Coaching.

DAS ZWEITE VERFAHREN

DEEP O.C.E.A.N.

Die VAVE-Analyse zeigt, was Sie über sich glauben. Das Deep O.C.E.A.N. Profil zeigt, wie Sie gebaut sind.

Grundlage sind die fünf Persönlichkeitsdimensionen mit der breitesten empirischen Absicherung, die die Persönlichkeitsforschung hat. Wir erweitern die Auswertung um die Psychodynamiken dahinter, also um die Frage, wie Ihre Ausprägungen miteinander arbeiten.

Diese zweite Ebene ist der Grund, warum wir das Verfahren überhaupt einsetzen. Ein einzelner hoher Wert sagt wenig. Interessant wird es an den Stellen, an denen zwei Ausprägungen gegeneinander laufen. Sehr hohe Gewissenhaftigkeit bei gleichzeitig geringer Belastungstoleranz erzeugt ein anderes Führungsverhalten als dieselbe Gewissenhaftigkeit bei hoher Belastungstoleranz. In Zahlen sieht man den Unterschied sofort.

WIE BEIDE VERFAHREN ZUSAMMENARBEITEN

Die Struktur erklärt, warum ein bestimmter Satz bei Ihnen so wirksam werden konnte. Der Satz erklärt, warum eine bestimmte Stärke sich seit Jahren gegen Sie richtet. Erst zusammen ergibt sich das Muster, an dem im Prozess gearbeitet wird.

> Beide Verfahren laufen am Anfang und am Ende der sechs Wochen. Die Auswertung der ersten Messung nimmt zwei Sitzungen in Anspruch, je eine pro Verfahren, geführt von Ihrem gewählten Coach.

DAS ERGEBNIS

DIE ZWEITE MESSUNG

Am Ende der sechs Wochen laufen beide Verfahren ein zweites Mal. Der Vergleich beider Messungen ist Ihr Ergebnis.

Sie bekommen die Werte nebeneinander. Welcher Satz hat an Stärke verloren. Welcher ist unverändert. Wo hat sich in der Struktur etwas verschoben, wo nicht. Dazu Ihre Intention aus dem SHIP-Coaching, Ihre VAVE-Liste mit den zugehörigen Breakern und die Vereinbarungen, die Sie für Ihren Alltag getroffen haben.

Das alles steht in einem Protokoll. Es liegt in Ihrem passwortgeschützten Board, es gehört Ihnen, und Sie können in zwei Jahren nachlesen, was im Herbst 2026 gemessen wurde.

> Was die zweite Messung zeigt, steht vorher nicht fest. Sie zeigt, was sich bewegt hat, und sie zeigt es überprüfbar.

WARUM WIR DAS SO MACHEN

Coaching wird üblicherweise über Zufriedenheit bewertet. Am Ende sitzt jemand da, findet es hilfreich und kann nicht sagen, was sich verändert hat. Für Menschen, die den Rest ihres Berufslebens mit belastbaren Zahlen verbringen, ist das eine schwer erträgliche Ausnahme. Also messen wir.

GRENZEN

WAS DIESES PAPIER NICHT KANN

Sie haben jetzt fünf Sätze gelesen und einen davon durchgespielt gesehen. Das ist keine Messung.

Wer sich in drei der fünf Sätze wiedererkennt, hat eine begründete Vermutung. Mehr gibt Papier nicht her. Der Unterschied zwischen einer Vermutung und einem Wert ist der ganze Punkt dieses Verfahrens.

Es gibt einen zweiten Grund, warum Selbsteinschätzung an dieser Stelle unzuverlässig ist. Die Sätze mit der stärksten Ausprägung sind regelmäßig die, die man bei sich selbst am wenigsten vermutet. Sie sind so tief in der eigenen Normalität verankert, dass sie schlicht als Realität durchgehen. Deshalb heißt dieses Papier, wie es heißt.

WAS WIR AUSSERDEM NICHT TUN

- Wir behandeln nichts. Durchbruch-Coaching ist ein Coaching-Prozess, keine Therapie, und wir stellen keine Diagnosen.
- Wir versprechen kein Ergebnis. Wir sagen zu, dass gemessen wird, dass begleitet wird und dass am Ende ein Protokoll steht.
- Wir arbeiten nicht mit jedem. Wenn im Erstgespräch deutlich wird, dass Sie etwas anderes brauchen, sagen wir Ihnen das.

DER RAHMEN

ZWEI PROGRAMME, SECHS WOCHEN

	SMART	HIGH PERFORMANCE
Form	Vollständig online	Online plus ein Präsenztag
Diagnostik	Deep O.C.E.A.N. und VAVE-Analyse, vorher und nachher	Deep O.C.E.A.N. und VAVE-Analyse, vorher und nachher
SHIP-Coaching	SHIP 1 und SHIP 2, je zwei Stunden online	SHIP 1 als Teil des Präsenztages, SHIP 2 online
Coach-Auswahl	Executive-Coach: Michael Ehlers oder Dr. Frederik Hümmeke Durchbruch-Coach: Sarah Geelhaar, Janine Kox oder Thomas Borr	Executive-Coach: Michael Ehlers oder Dr. Frederik Hümmeke Durchbruch-Coach: Sarah Geelhaar, Janine Kox oder Thomas Borr
Sparring	Nein	Über Ihr geschütztes Board; Antwort in der Regel binnen zwei Werktagen
Integration	Vier Wochen, mit persönlicher Meditation	Vier Wochen, mit persönlicher Meditation
Abschluss	Zweite Messung und Protokoll	Zweite Messung und Protokoll
Preis	6.000 Euro mit Executive-Coach oder 5.000 Euro mit Durchbruch-Coach, jeweils zuzüglich Umsatzsteuer	12.000 Euro mit Executive-Coach oder 10.000 Euro mit Durchbruch-Coach, jeweils zuzüglich Umsatzsteuer; Reisekosten für den Präsenztag nach Aufwand

Vertragspartner ist die Institut Michael Ehlers GmbH. Alle Preisbestandteile stehen im schriftlichen Angebot. Der Zeitaufwand liegt bei etwa zwei Stunden je Woche, bei HIGH PERFORMANCE zuzüglich des Präsenztages. Die Terminabstimmung übernimmt das Sekretariat nach Beauftragung.

DER NÄCHSTE SCHRITT

Ein Erstgespräch von 30 Minuten per Video. Sie beschreiben vorab in wenigen Minuten Ihre Situation, wir lesen das und kommen vorbereitet ins Gespräch. Am Ende steht eine klare Empfehlung, welches der beiden Programme zu Ihrem Anliegen passt. Auch dann, wenn die Empfehlung lautet, dass keines passt.

DURCHBRUCH-COACHING

DER NÄCHSTE SCHRITT

ERSTGESPRÄCH ANFRAGEN

durchbruchcoaching.me/erstgespraech

Institut Michael Ehlers GmbH
Landsknechtstraße 50 · 96103 Hallstadt
Telefon +49 160 96600322
michael@institut-ehlers.de · durchbruchcoaching.me
Sitz der Gesellschaft: Bamberg
Registergericht: Amtsgericht Bamberg, HRB 6346
Geschäftsführender Gesellschafter: Michael Ehlers
USt-IdNr.: DE264709856